

Verein Partnerschaft Banská Štiavnica

(12.) Bericht des Präsidenten über das 11. und 12. Vereinsjahr 2019/2020 und 2020/2021

(10. April 2019 – 27. Mai 2021)

Themen

1. Allgemeines
2. Reise nach Banská Štiavnica / Offizieller Besuch 4. – 8.9.2019
3. Hünenberger Weihnachtsmarkt
4. Schulische Kontakte
5. 2020/2021 – ein „ausgefallenes“ Vereinsjahr
6. 10 Jahre Verein Partnerschaft Banská Štiavnica – Blick in die Zukunft

1. Allgemeines

Am 7. März 2020 wurde die Einladung zur letztjährigen Generalversammlung mit allen Unterlagen an die Vereinsmitglieder verschickt, darunter auch der Jahresbericht des Präsidenten. Wegen den staatlichen Massnahmen zur Bekämpfung von Covid 19 war es 2020 nicht möglich, eine Generalversammlung durchzuführen und über die ordentlichen Geschäfte zu befinden. Ich lege deswegen hier einen aufdatierten Jahresbericht vor, der sich auf die vergangenen zwei Jahre bezieht.

Der Verein zählt – Stand Mai 2021 - 62 Mitglieder (+ 3). Als Neumitglieder in der Berichtsperiode begrüssen konnten wir Sonja Diermeier, Brigitta Hug Schuler, Claudia Benninger Brun und Dany Gygli.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Richard Aeschlimann (Präsident), Ludo Gajdoš (Vizepräsident), Beda Reding (Kassier), Martin Tiziani (Ressort Schulen) und Marcel Wyler (Aktuar). Der Vorstand traf sich in den Vereinsjahren 2019/2020 und 2020/2021 je viermal zur Beratung der laufenden Geschäfte. Martin Tiziani ist infolge Stellenwechsels auf das Schuljahr 2020/2021 aus dem Vorstand ausgetreten. Dominik Senn hat interimswise seine Funktion übernommen. Herzlichen Dank allen Kollegen für das Mitziehen des „Vereinskarrens“ durch die teilweise etwas schlammige Zeiten.

Rechnungsrevisoren sind Paul Scherer und André Baumgartner. Letzterer hat seine Demission auf die GV vom 27. Mai 2021 eingereicht. André Baumgartner war Revisor seit Bestehen des Vereins. Auch ihm besten Dank für seinen langjährigen Einsatz. Paul Scherer danke ich ebenfalls für seine Revisoratstätigkeit und fürs Weitermachen.

Für die Jahre 2020 und 2021 erhielt der Verein, gestützt auf die Leistungsvereinbarung mit der Einwohnergemeinde Hünenberg, wiederum Gemeindebeiträge von je CHF 4'000.-. Im Namen des Vorstands danke ich der Gemeinde Hünenberg dafür.

2. Reise nach Banská Štiavnica / Offizieller Besuch 4. – 8.9.2019

Im Zweijahres-Rhythmus finden offizielle Besuche statt. Nachdem 2017 eine Štiavnicher Delegation Hünenberg besucht hatte, war 2019 die Reihe wieder an den Hünenbergern. Die offizielle Delega-

Verein Partnerschaft Banská Štiavnica

Richard Aeschlimann, Präsident, Krähenweid 10, CH-5630 Muri

Tel. +41 56 664 00 42 / Mobil +41 79 772 11 45 / info@ahoj-stiavnica.ch

www.ahoj-stiavnica.ch

Vereinskonto: Raiffeisenbank Hünenberg, Konto-Nr. CH 80 8145 6000 0066 6246 5

tion, bestehend aus Gemeinderat Hubert Schuler, dem stellvertretenden Gemeindeschreiber Marcel Wyler, Beda von Reding und Richard Aeschlimann, Präsident des Vereins Partnerschaft Banská Štiavnica, weilte vom 4. bis 8. September 2019 in Banská Štiavnica. Wie bei früheren Besuchen war wieder eine kleine Schar kulturell Interessierter mit dabei.

Banská Štiavnica hatte ein reichhaltiges Programm vorbereitet. Die Stadtführung mit einem Halt bei der «Hünenberger Eiche», gepflanzt 2004 bei der Unterzeichnung der Partnerschaftsvereinbarung, gab einen ersten Überblick. Beim feierlichen Empfang durch die Bürgermeisterin Nadežda Babiaková im historischen Rathaus war die Wertschätzung der Partnerschaft mit Hünenberg deutlich spürbar. An gesellschaftlichen Events während dieses Besuchs sind zu erwähnen: Das Willkommensdîner mit Vizebürgermeister Marian Zimmermann, der „prednostka“ (entspricht dem Gemeindeschreiber) Ivana Ondrejmišková und Henrieta Godová, Beauftragte für internationale Beziehungen, das Essen mit Alexander Hoffet, Schweizer Botschafter in der Slowakei, der in seiner kurzen Ansprache den Beitrag Hünenbergs für die internationale Verständigung auf der zwischenmenschlichen und kulturellen Ebene würdigte, sowie die Zeremonie zu den «Tagen des Europäischen Kulturerbes» in der St. Katharina-Kirche. Zum Besuchsprogramm gehörten die Besichtigung der holzgeschnitzten, raumfüllenden Štiavnicher Weihnachtskrippe, die Gemäldegalerie, das Slowakische Bergbaumuseum, die „Bank der Liebe“ im „Haus der Marina“, das Neue Schloss, die Restaurantbrauerei ERB, der Kalvarienberg, die „hünenbergbasierte“ Ludothek und der Jahrmarkt im ländlichen Bad'an. Ein Event, der nicht verpasst werden durfte, war der Salamanderumzug durch die nächtliche Stadt – ein Höhepunkt im Jahreszyklus der Partnerstadt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Reise konnten in der kurzen Zeit die vielfältigsten Facetten der Partnerstadt erleben. Die «Habitué» stellten fest, dass sich Banská Štiavnica in den letzten Jahren dank dem aufblühenden Tourismus ganz erfreulich entwickelt hat.

3. Hünenberger Weihnachtsmarkt

Am Hünenberger Weihnachtsmarkt vom 29. November 2019 verkauften wir - wiederum mit aktiver Beteiligung aus Banská Štiavnica - Produkte aus der Partnerstadt. Die „Renner“ waren Štiavnicher Honig, Lebkuchen und die in Banská Štiavnica hergestellten „Fusakle“-Socken. Die Equipe aus Banská Štiavnica bestand diesmal aus Norbert Ďurdík, dem Gründer und Leiter des «Domov na polceste» («Heim unterwegs», eine Bleibe für Randständige), aus Juraj Bačík und seiner Frau Miriam sowie aus Miroslav Klimant. Die beiden Priester Norbert und Miroslav konzelebrierten zwei Messen, eine in Cham und eine Hünenberg. Es wäre schön, wenn sich zwischen den Pfarreien in Hünenberg und Banská Štiavnica ein Kontakt etablieren liesse. Vorläufig scheint das aber ein präsidialer Wunschtraum zu bleiben. - Besten Dank an die „Standchefin“ Pia Brügger und an alle, die rund um den Weihnachtsmarkt und am Stand mit angepackt haben. Für die Spesen kommt der Verein auf, so dass ein Reingewinn erwirtschaftet werden konnte. Er betrug rund CHF 400.- (€ 340,-), etwa gleich viel wie 2018. Der Betrag kam wiederum dem Projekt „Domov na polceste“ zugute.

2020 fand kein Weihnachtsmarkt statt. Die Anordnungen zur Covid-19-Bekämpfung verhinderten auch diesen Anlass und damit auch unseren Stand mit den Kontaktmöglichkeiten, die immer sehr geschätzt wurden.

4. Schulische Kontakte

Die Kontakte zwischen den Schulen Hünenberg und der Jozaf-Horák-Schule Banská Štiavnica gingen vorerst fahrplanmässig weiter. Vorgesehen war, dass im Juni 2021 wieder eine Klasse aus

Hünenberg ein Klassenlager in Banská Štiavnica verbringen und damit einen persönlichen Austausch mit den dortigen „Gspänli“ pflegen konnte. Die Schule Hünenberg hat entschieden, Auslandkontakte wegen der Pandemiesituation zu sistieren. Damit entfällt auch dieses Klassenlager. Nach dem Stellenwechsel von Martin Tiziani an eine andere Schule hat sich Dominik Senn bereiterklärt, interimswise die Verbindung mit der Partnerschule in Banská Štiavnica sicherzustellen. Der Kontakt zur Partnerschule blieb aufrecht erhalten.

Besonders freut mich, dass es nun auch direkte Kontakte zwischen der Musikschule Hünenberg und dem Pendant in Banská Štiavnica, der Základná Umelecká Škola [ZUŠ - Kunst-Grundschule], gibt. Meine Anregung zu diesem Kontakthin fiel beim Musikschulleiter Beat Bürgi auf fruchtbaren Boden. Im Rahmen des 50-Jahre-Jubiläums der Musikschule Hünenberg hätte Ende Juni 2020 eine grössere Delegation aus Banská Štiavnica anreisen und konzertante Beiträge zum Besten geben sollen. Musikunterrichtsbesuche und Erfahrungsaustausch waren ebenfalls geplant. Wegen der Coronasituation mussten die Jubiläumsaktivitäten vorerst um ein Jahr auf Juni 2021 und schliesslich sogar um ein weiteres Jahr auf Juni 2022 verschoben werden. Der Verein Partnerschaft Banská Štiavnica bleibt mit der Musikschule Hünenberg in Kontakt und unterstützt sie weiterhin, was den Besuch aus Banská Štiavnica betrifft.

5. 2020/2021 – Ein „ausgefallenes“ Vereinsjahr

2020/2021 war ein von A – Z „ausgefallenes“ Vereinsjahr - nicht in dem Sinn, dass es extravagant gewesen wäre, sondern im Sinn, dass nichts stattfand. Einiges wurde bereits weiter oben erwähnt. Im Überblick:

- 11. Generalversammlung vom 2.4.2020: Abgesagt. Der Vereinsvorstand probierte es mit einer Verschiebung auf später, auf den 22. Oktober. Auch dann konnte die GV nicht durchgeführt werden.
- 50-Jahr-Jubiläum der Musikschule Hünenberg vom Juni 2020, zu dem auch Gäste aus Banská Štiavnica erwartet wurden: Abgesagt, verschoben auf 2022.
- Reise nach Banská Štiavnica, 20. – 27.9.2020. Von Ludo Gajdoš und mir minutiös vorbereitet, öffentlich ausgeschrieben und Anmeldungen entgegengenommen: Abgesagt. Der Vorstand versucht es in einem 2. Anlauf noch einmal (3. – 10. Oktober 2022). Genauere Informationen folgen.
- Reise von Vizepräsident und Präsident nach Banská Štiavnica zur Kontaktpflege: Undurchführbar.
- Neuzuzügerabend (13.11.2020), an dem sich der Verein jeweils an einem Stand präsentieren konnte: Abgesagt.
- Hünenberger Weihnachtsmarkt vom 27.11.2020 mit einem Banská-Štiavnica-Stand: Abgesagt.
- Klassenlager in Banská Štiavnica im April/Mai 2021: Abgesagt

Da alle Aktivitäten verunmöglicht waren, war die Städtepartnerschaft und auch der Verein (mit Ausnahme der PR für die dann doch nicht durchführbare Reise) in der Öffentlichkeit wenig wahrnehmbar, und auch der Kontakt zu den Mitgliedern musste auf einem minimalen Niveau bleiben. Ich bedaure das ausserordentlich, ist doch gerade Öffentlichkeitsarbeit und Kontaktpflege für den Verein eine wichtige Aufgabe. Ich hoffe auf weniger Restriktionen in der Zukunft, so dass wir wieder ein regeres Vereinsleben pflegen können.

6. 10 Jahre Verein Partnerschaft Banská Štiavnica – Blick in die Zukunft

Der Verein Partnerschaft Banská Štiavnica war 2009 gegründet worden, war 2019 also 10-jährig geworden. Ich bin seit Beginn Präsident des Vereins. An der Generalversammlung vom 10. April 2019 wurde mit einer Bildpräsentation auf die 10 Jahre des Vereins und auf 15 Jahre Partnerschaft Hünenberg – Banská Štiavnica zurückgeblickt.

Das 10-Jahre-Jubiläum war für mich auch Anlass, mir Gedanken zur Zukunft des Vereins und zu meiner Funktion zu machen. 10 aktive Jahre liegen hinter uns. Wie geht es weiter? Diese Frage wurde im Vorstand diskutiert. Mit der Rückendeckung des Vorstands bat ich Gemeindepräsidentin Renate Huwyler, diese Frage auch im Gemeinderat zu ventilieren und eine Standortbestimmung aus Sicht des Gemeinderates vorzunehmen. Am 16.12.2019 besprachen Gemeindepräsidentin Renate Huwyler und Gemeindeschreiber Guido Wetli die Thematik mit Vizepräsident Ludo Gajdoš und mir. Der Gemeinderat scheint zufrieden mit der aktuellen Lösung, ist dankbar für das Engagement des Vereins und froh, dass es Kontakte mit der Partnerstadt gibt, die über die offiziellen Besuche hinaus gehen. Er möchte die Intensität der Kontakte möglichst gewahrt sehen und betrachtet den Verein als Garanten dafür. Von daher sollen die bisherigen Strukturen (Verein und nicht gemeindliche Arbeitsgruppe, Vertretung der Gemeinde im Vorstand im bisherigen Umfang, aber kein zusätzliches Engagement der Gemeinde) beibehalten werden.

Meine Präsidialzeit wird in absehbarer Zeit ein Ende finden. An der GV 2021 stelle ich mich letztmals für eine zweijährige Amtszeit zur Verfügung. Der Gemeinde, dem Vorstand und mir ist klar, dass sich die Struktur, die Führung und der Radius des Vereins mit einem Wechsel auf dem Präsidentensessel verändern werden. Der Verein wird sich aber auch so weiterhin mit kreativen Ideen für den Fortbestand und die Entwicklung der Partnerschaft Hünenberg - Banská Štiavnica einsetzen. Das Weiterleben der Partnerschaft ist für mich eine Herzensangelegenheit.

Verein Partnerschaft Banská Štiavnica
Richard Aeschlimann, Präsident

Hünenberg / Muri, im Mai 2021